

ÄNDERUNGEN ZUM HAUPTPROGRAMM

DIENSTAG, 07.10.2014

DIENSTAG, 14.15 - 18.00, HS 5: FORUM - BILDUNGSSYSTEME IN DER DAUERKRISE

Organisation: Institute of Education and Society (Universität Luxemburg)

Im öffentlichen und politischen Diskurs wurden und werden die Verhältnisse in Bildungssystemen fast universell als krisenhaft wahrgenommen, was den Ausgangspunkt des Forums darstellt. Aus international-vergleichender Perspektive werden in Einzelbeiträgen zum Einen die Ähnlichkeiten und Verschiedenheiten der europäischen Bildungssysteme diskutiert. Zum Anderen wird im Rahmen einer anschließenden Podiumsdiskussion die politische Perspektive einbezogen. Abgerundet wird das Forum durch einen Gastvortrag zum Sinn und Unsinn von Bildungsreformen aus amerikanischer Sicht.

14.15 - 15.50 BEITRÄGE

Thomas Lenz (Luxemburg): Konjunkturen der Krisenrhetorik

Justin J.W. Powell (Luxemburg): Zur Institutionalisierung von Bildungssystemen

Andreas Hadjar (Luxemburg): Bildungssysteme und Bildungsungleichheiten

Jürgen Oelkers (Zürich): Zusammenhang von Bildungsforschung und –politik

ERGÄNZT:

15.45 – 16.45 PODIUMSDISKUSSION

BILDUNGSKRISEN ALS POLITISCHE HERAUSFORDERUNG

Moderator: **Martin Spiewak**

Gäste: **Ulrich Commerçon**, Bildungsminister des Saarlandes (Deutschland)

Claude Meisch, Bildungsminister Luxemburg (LU)

Peter Hänni, Schulinspektor, Erziehungsdirektion des Kantons Bern (CH)

Jürgen Oelkers, Bildungsforscher, Universität Zürich (CH)

Daniel Tröhler, Bildungsforscher, Institute of Education and Society (LU)

17.00 - 18.00 VORLESUNG IM FORUM

David Labaree (Stanford): Learning to love the bomb: The benefits of the cold war for American research universities and the dire consequences of peace.

DIENSTAG, 14.15 - 16.45, HS 4: SEKTION SOZIALE UNGLEICHHEIT UND SOZIALSTRUKTUR-ANALYSE – SOZIALE UNGLEICHHEITEN IN ZEITEN DER KRISE

Organisation: **Olaf Groh-Samberg** (Bremen)

ERGÄNZT: Moderation: **Olaf Groh-Samberg** (Bremen) und **Peter A. Berger** (Rostock)

Sighard Neckel (Frankfurt am Main): Oligarchische Ungleichheit und die Krise der Demokratie: Reproduktionsmechanismen ökonomischer und politischer Macht in den (obersten) Oberschichten

Martin Heidenreich (Oldenburg): Europäische Beschäftigungsordnungen in der Krise. Die Rückkehr segmentierter Arbeitsmärkte

Andrea Hense (Bielefeld), **Daniela Schiek** (Bielefeld), **Susanne Edler** (Bielefeld): Führt die Bewältigung konjunktureller Krisen anhand von Recalls zu persönlichen Krisen?

Silke Kohrs (Dortmund): Krisenzeiten in der Mittelschicht: Wertevermittlung im Wandel?

Claudia Schuchart (Wuppertal), **Imke Dunkake** (Wuppertal): Krise im Bildungssystem? Reproduktion sozialer Ungleichheit in der Schulklasse – Interaktionsmuster von Lehrern gegenüber sozial benachteiligten Schülern.

DIENSTAG, 14.15 - 16.45, C 3: SEKTION UMWELTSOZIOLOGIE: NEUE TRENDS IN DER UMWELTSOZIOLOGIE

Organisation: **Matthias Groß** (Jena/Leipzig)

Katharina Block (Koblenz-Landau): Das Potenzial des Weltbegriffs für die Umweltsociologie

Livia Boscardin (Basel): ›Unsere gemeinsame Zukunft?‹ Tiere und Nachhaltigkeit

Christian Büscher (Karlsruhe): Pharmazeutika im Trinkwasser: Krankenbehandlung als systemisches Risiko?

Jens S. Dangschat (Wien), **Nadine Haufe** (Wien), **Diana Silvestru** (Wien): Eine sozial-räumliche Typologie zur Erklärung umweltgerechten Verhaltens – am Beispiel der Mobilität und des Energiekonsums

Stephan Lorenz (Jena): Die Wachstumsdebatte – ein Thema der Umweltsociologie?

Bernd Sommer (Flensburg): Kein richtiges Leben im falschen? – Erfahrungen wachstumsneutraler Unternehmen in der Wachstumsökonomie

ERGÄNZT: **Wolfgang Hauser** (Stuttgart): Agentenbasierte Modellierung von Lebensstilaspekten mit Einfluss auf den privaten Energieverbrauch

DIENSTAG, 14.15 - 16.45, HS 10: SEKTION WIRTSCHAFTSSOZIOLOGIE: 30 JAHRE NEUE WIRTSCHAFTSSOZIOLOGIE – EINE ZWISCHENBILANZ

Organisation: **Jürgen Beyer** (Hamburg), **Klaus Kraemer** (Graz), **Andrea Maurer** (Trier), **Sascha Münnich** (Göttingen)

Podiumsdiskussion mit **Jens Beckert** (MPIfG Köln), **Johannes Berger** (Mannheim), **Andrea Maurer** (Trier), **ERGÄNZT:** **Georg Vobruba** (Leipzig/Wien)

DIENSTAG, 14.15 - 16.45, B 19: AD-HOC-GRUPPE – DIE SOZIOLOGIE UND IHRE VERLAGE – TRANSFORMATION EINES VIELSCHICHTIGEN VERHÄLTNISSSES

Organisation: **Ludger Pries** (Bochum), **Niels Taubert** (Berlin)

Natascha Zehetmaier (Bremen), **Christoph Thiedig** (Berlin): Publikationsprofile von Soziologen

Ute Volkmann (Bremen): Soziologieverlage unter multiplem Veränderungsdruck

Niels Taubert (Berlin): Sichtweisen der Sozialwissenschaften auf Probleme und Herausforderungen des Publikationssystems – Ergebnisse einer Online- Konsultation

ERGÄNZT:

PODIUMSDISKUSSION

Moderation: **Niels Taubert** (Berlin)

Andreas Beierwaltes (Springer VS), **Frank Engelhardt** (Beltz/Juventa): Die Sichtweise von Verlagen

Antje Kellersohn (UB Freiburg), N.N. (Wikipedia): Die Sichtweise von Bibliotheken

Hendrik Vollmer (ZfS), **Gert Pickel** (ZfVP): Die Sichtweise der Zeitschriften Stellungnahmen aus dem Publikum: Die Sichtweise von Autoren/Rezipienten

DIENSTAG, MITTWOCH, DONNERSTAG: 14.15 – 16.45, **RAUMÄNDERUNG:** HS 8: WAS WERDEN MIT SOZIOLOGIE – VERANSTALTUNG ZUR BERUFSFELDORIENTIERUNG (Organisation: **Berufsverband Deutscher Soziologinnen und Soziologen e.V.**)

MITTWOCH, 08.10.2014

ERGÄNZT: NEUE VERANSTALTUNG

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, P 1: SEKTION RECHTSSOZIOLOGIE – ETHNOGRAPHIE STAAT-LICHER GEWALTEN

Organisation: **Thomas Scheffer** (Frankfurt am Main)

Martina Kolanoski (Frankfurt am Main): Normierte Empirie. Wie im Zivilprozess der Fall Kunduz entscheidbar (gemacht) wird?

Jan Schank (Bochum): Auf der Suche nach dem Staat: Anwesenheit/Abwesenheit im Alterskennzeichen für Computerspiele

Dörte Negnal (Berlin): Bündnisarbeit als zentraler Aspekt polizeilicher Prävention

Thomas Scheffer (Frankfurt am Main): Sach-Positionen fertigen und verwerten. Aspekte der Parlamentsethnographie

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, HS 4: SEKTION SOZIALE UNGLEICHHEIT UND SOZIALSTRUKTUR-ANALYSE – AKTUELLE FORSCHUNGSPROJEKTE ZU SOZIALSTRUKTUR UND SOZIALER UNGLEICHHEIT

Organisation: **Olaf Groh-Samberg** (Bremen)

ERGÄNZT: Moderation: **Anja Weiß** (Duisburg-Essen), **Dirk Konietzka** (Braunschweig)

Paula Protsch (Berlin), **Heike Solga** (Berlin): Wie Betriebe auswählen. Zwei Feldexperimente zur relativen Bedeutung von kognitiven und nicht-kognitiven Leistungsmerkmalen

Stefan Liebig (Bielefeld), **Carsten Sauer** (Bielefeld), **Peter Valet** (Bielefeld): Welche Ungleichheiten sind gerecht? Der Einfluss individueller, betriebs- und berufsspezifischer Renditen auf die Gerechtigkeitsbewertung des eigenen Einkommens

Annette von Alemann (Bielefeld): ›Ungleichheit wird es immer geben‹. Legitimation sozialer Ungleichheit durch Führungskräfte der deutschen Wirtschaft

Jan Paul Helsig (Berlin), **Bram Lancee** (Utrecht), **Jonas Radl** (Madrid): Ethnische Ungleichheiten im Rentenalter. Alterseinkünfte von Migranten und Einheimischen im europäischen Vergleich

Lena Hipp (Berlin), **Nadya Kelle** (Berlin): Eine Mehrebenenanalyse der Einkommen von ›care workern‹ in Europa und den USA

Cornelia Koppetsch (Darmstadt), **Sarah Speck** (Darmstadt): Ernährende Frauen – prekäre Männer. Milieuspezifische Bewältigungsstrategien und Geschlechterarrangements in Female-Breadwinner-Couples

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, P 13: AD-HOC-GRUPPE: IDENTITÄTSKRISE IM ÖFFENTLICHEN SEKTOR? – STRUKTURWANDEL UND SELBSTVERSTÄNDNIS DER BESCHÄFTIGTEN

Organisation: **Karin Gottschall** (Bremen), **Andreas Haberle** (Bremen), **Sylvia Hils** (Bremen)

Isabell Egger-Peitler (Wien): Angepasste Welt? Gemeinwohlorientierung im neo-weberianischen Verwaltungskontext

TITELÄNDERUNG: **Karin Gottschall** (Bremen), **Andreas Haberle** (Bremen), **Sylvia Hils** (Bremen): Staatsdiener oder Dienstleister? – Rollen- und Selbstverständnis öffentlich Beschäftigter im Ländervergleich

Sandra Kohl (Bremen): ›Im Dienste der Allgemeinheit?‹ Werthaltungen und Wahrnehmung von Arbeitsbedingungen in einer stadtstaatlichen Verwaltung

Eckhard Priller (Berlin): Beschäftigung in Dritte-Sektor-Organisationen im Zeichen von Ökonomisierung und Wettbewerb

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, B 20: AD-HOC-GRUPPE: DAS SOZIALE BAND IN ZEITEN DER KRISE

Organisation: **Kerstin Jürgens** (Kassel), **Jörn Lamla** (Kassel), **Elisabeth Tuidor** (Kassel)

Joel Baumann (Kassel): Die Metapher des sozialen Bandes am Beispiel der Kunst

Heinz Bude (Kassel): Die Metapher des sozialen Bandes

Hannah Kowalski (Hamburg), **Sibylle Peters** (Hamburg): Sich Versammeln – Mitentscheiden. Über das Sich Abstimmen im Abstimmen

ERGÄNZT: **Philipp Oswalt** (Kassel): Das soziale Band und die Architektur: Der Bau der europäischen Zentralbank

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, N 3: AD-HOC-GRUPPE: SYSTEMTHEORIE ALS KRITISCHE THEORIE? ZUR NORMATIVITÄT UND KRITIKFÄHIGKEIT EINER AMORALISCHEN UND APOLITISCHEN THEORIE

Organisation: **Jasmin Siri** (München), **Kolja Möller** (Frankfurt am Main)

NEUE REIHENFOLGE:

Hauke Brunkhorst (Flensburg): Probleme der Theoriekonstruktion. Ein Vorschlag, das Schisma zwischen Bielefeld und Frankfurt zu überwinden

Sven Opitz (Hamburg): Selbsttechnik mit System: Die Soziologie der Kritik als Theorie der In-Operativität

Jasmin Siri (München): Die geordnete Welt. Zur Normativität der Systemtheorie am Beispiel des Systems der Politik

NEU **Kolja Möller** (Frankfurt am Main): Rechtskritik und/als Systemtheorie

Maren Lehmann (Friedrichshafen): Kann man mit Systemtheorie Gesellschaftskritik üben? Zur Unterscheidung der Begriffe ›System‹ und ›Gesellschaft‹ und der Begriffe ›Theorie‹ und ›Kritik‹

VORTRAG ABGESAGT **Sina Farzin** (Hamburg): Die Überraschung der Wohlgesintten – Impliziter Normativismus in der Systemtheorie sozialer Exklusion

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, **RAUMÄNDERUNG:** E52: AD-HOC-GRUPPE – WARTEN IN DER KRISE – KRISEN DES WARTENS

Moderation: **Andreas Göttlich** (Konstanz)

Ruth Ayas (Klagenfurt): Doing waiting – Warten als geordnete Aktivität

Eva-Maria Bub (Mainz): Wenn Gefühle zum Warten zwingen. Paradoxien des Wartens, emotionale Ambivalenzen und Krisen

Jochen Dreher (Konstanz): Die Macht des Wartens in der Krise – Auferlegte Zeitstrukturen im Widerstreit

Jessica Pahl (Dortmund): Kunst und Krisen des Wartens im Umgang mit Langzeiterkrankten

Gerd Sebald (Erlangen): Auf Dauer gestelltes Warten? – Zeitlichkeit und Präsenz in mobiler digitaler Kommunikation

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, **RAUMÄNDERUNG:** B 22: SEKTION KULTURSOZIOLOGIE – SOZIO-LOGIE ALS KRITISCHE THEORIE ODER SOZIOLOGIE ALS KRISENWISSENSCHAFT

Organisation: **Sektion Kulturosoziologie / Stephan Moebius** (Graz), **Rene-König- Gesellschaft / Markus Schroer** (Marburg)

Clemens Albrecht (Koblenz): Ortsbestimmungen der deutschen Soziologien: Schelsky – Plessner – Adorno – König und die Richtungskampfe in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie 1959–1964

Joachim Fischer (Dresden): Luhmanns Theorie sozialer Systeme als Prototyp einer ›Kritischen Theorie der Gesellschaft‹ à la Plessner

Hartmut Rosa (Jena): Desynchronisation und Resonanz: Eine Kritik der Zeitverhältnisse als Bindeglied zwischen funktionalistischer Krisendiagnose und normativer Gesellschaftskritik

Karl-Siegbert Rehberg (Dresden): ›Persönlichkeit‹ als Argument. Rene König als akademische Gründungsgestalt zwischen Westbindungshoffnung und Krisenerfahrung

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, P 2: SEKTION SOZIOLOGIE DER KINDHEIT - INSTITUTIONEN DER FRÜHEN KINDHEIT IN DER KRISE (?) – URSACHEN, ANALYSEN, KONSEQUENZEN

Organisation: **Beatrice Hungerland** (Magdeburg), **Sabine Bollig** (Luxemburg)

VORTRAG ABGESAGT: **Mary Jane Kehily** (Milton Keynes): ›Childhood in crisis‹ as a temporal construction of ›new times‹

Friederike Schmidt (Bielefeld): Kinder und deren Ernährung. Krisenrhetoriken in öffentlichen Bildungsinstitutionen der Kindheit

Céline Dujardin (Luxemburg), **Dieter Ferring** (Luxemburg): Kindheit und Familie im Jugendschutz. Aktenanalyse der Kindeswohlgefährdungen im Großherzogtum Luxemburg

Onno Husen (Trier): Kindheit im Kinder- und Jugendhilfesystem – Krise als Form der Etablierung

Bettina Hünersdorf (Berlin): Securization: Zur Kommunikation von Sicherheit in den Frühen Hilfen

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, C 3: SEKTION UMWELTSOZIOLOGIE – METAMORPHOSEN DER ÖKOLOGISCHEN KRISE

Organisation: **Bernd Sommer** (Flensburg), **Jan-Felix Schrape** (Stuttgart)

VORTRAG ABGESAGT: **Karsten Balgar** (Berlin): Zwischen Remoralisierung und fortgeschrittenem liberalen Regieren – der Klimawandel als Zäsur im gesellschaftlichen Naturverhältnis?

VORTRAG ABGESAGT: **Johannes Lundershausen** (Tübingen): Imagining the Anthropocene: Implications of a new metanarrative

NEUE REIHENFOLGE:

Stefan Werland (Berlin): Ressourcenpolitische Diskurse – Konturen eines neuen Politikfeldes

Birgit Peuker (Berlin): Der globalisierte Kleinbauer – Paradigmenwechsel in der globalen Landwirtschaftspolitik

Marco Sonnberger (Stuttgart): Der Rebound-Effekt als Herausforderung für eine nachhaltige Entwicklung

Roland Bogun (Bremen): Die Konsumenten – Treiber des Umweltverbrauchs?

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, B 18: AD-HOC-GRUPPE – POLITIK UND RECHT IM KRISENMANAGEMENT: DIE ROLLE DER GERICHTE

Organisation: **Hartmut Aden** (Berlin)

Hartmut Aden (Berlin): Die Kontrolle der Nachrichtendienste nach den NSU- und NSA-Affären: ›Arbeitsteilung‹ zwischen Gerichten, parlamentarischen Gremien, Medien, Whistleblowern und anderen Akteuren

Sebastian Dregger (Eichstatt): Der US-Supreme Court als gerichtlicher Loser und Auslöser von politischen Krisen in den USA

Uwe Kranenpohl (Nürnberg): Das Krisenentscheidungs-›Management‹ des Bundesverfassungsgerichts in der Eurokrise

Britta Rehder (Bochum): Gerichtliche Legitimitätspolitik in der Krise

VORTRAGSTITEL GEÄNDERT: **Sebastian Wolf** (Konstanz): Direkte Demokratie vs. Eigentumsrecht – Die ›Nichtlösung‹ des Raumplanungskonflikts in Liechtenstein durch den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte

VERANSTALTUNG ABGESAGT:

MITTWOCH, 14.15 - 16.45, B 19: AD-HOC-GRUPPE – VON MUHAMMAD ALI ÜBER OSCAR PISTORIUS BIS CASTER SEMENYA: VERGLEICHENDE ANALYSEN DER KULTURELLEN DIFFERENZIERUNGEN RACE, GENDER UND DISABILITY IM SPORT

Organisation: **Dariusz Zifonun** (Berlin), **Marion Müller** (Trier)

Stefan Hirschauer (Mainz): Un/doing Differences im Sport: Inszenierung und Inhibierung von Formen der Humandifferenzierung

Klaus Seiberth (Tübingen), **Ansgar Thiel** (Tübingen): Wie interkulturell sind ›interkulturelle Konflikte‹ im Sport?

Bernd Wedemeyer-Kolwe (Hannover): ›Inklusion‹ im Sport. Historische Aspekte

DIENSTAG, MITTWOCH, DONNERSTAG: 14.15 – 16.45, **RAUMÄNDERUNG:** HS 8: WAS WERDEN MIT SOZIOLOGIE – VERANSTALTUNG ZUR BERUFSFELDORIENTIERUNG (Organisation: **Berufsverband Deutscher Soziologinnen und Soziologen e.V.**)

DONNERSTAG, 09.10.2014

DONNERSTAG, 9.00 - 12.00, HS 3: PLENUM 3 SOZIOLOGIE DER KRISE

Organisation: **Eva Barlösius** (Hannover), **Wolfgang Bons** (München)

Frank Welz (Innsbruck): Krise und Kritik in soziologischer Perspektive

VORTRAG ABGESAGT: **Gerhard Schulze** (Bamberg): Zweierlei Normalität, zweierlei Krisen. Transformationsstörungen als blinder Fleck von Krisentheorien

Jenny Preunkert (Leipzig): Europäische Krisen und ihre politische Perzeption

Kerstin Dressel (München), **Patricia Pfeil** (München): Handeln in der Krise: Risikokulturen in Europa

DONNERSTAG, 14.15 - 16.45, HS 3: SEKTION ARBEITS- UND INDUSTRIESOZIOLOGIE – ZÄSUR ODER KONTINUITÄT? AKTUELLE FORSCHUNG ZUM WANDEL DER ARBEITSWELT

Organisation: **Hajo Holst** (Jena), **Kerstin Jürgens** (Kassel), **Nicole Meyer-Ahuja** (Hamburg)

VORTRAGSTITEL GEÄNDERT: **Harald Wolf** (Göttingen): Zukunft der Arbeitsteilung und moralische Ökonomie

Hartmut Hirsch-Kreinsen (Dortmund): Persistenz und Wandel des deutschen Produktionsmodells

VORTRAGSTITEL GEÄNDERT: **Karin Gottschall** (Bremen): Zwischen Bürokratie und Markt – Zum Wandel öffentlicher Beschäftigung im Ländervergleich

Stefan Kirchner (Hamburg), **Sven Hauff** (Hamburg): Arbeit im Finanzmarktkapitalismus, Arbeit in der Krise? Ein quantitativer Blick auf Wandel und Kontinuität in Deutschland und der EU15 seit 1995

DONNERSTAG, 14.15 - 16.45, HS 1: SEKTION FRAUEN- UND GESCHLECHTERFORSCHUNG – KRISE DER REPRODUKTION – REPRODUKTION IN DER KRISE

Organisation: **Birgit Riegraf** (Paderborn), **Angelika Pofert** (Fulda)

Birgit Riegraf (Paderborn), **Angelika Pofert** (Fulda): Einführung

Brigitte Aulenbacher (Linz), **Maria Dammayr** (Linz): Legitimierte Sorglosigkeit? Über Reproduktionskrisen, androzentrische Konsolidierungen des Kapitalismus und ihre Kritik

VORTRAG ABGESAGT: **Annemarie Burandt** (Lüneburg), **Tanja Mölders** (Hannover / Lüneburg): Agrobiodiversität in der Krise. Zur Verbindung gesellschaftlicher Natur- und Geschlechterverhältnisse als Krise der Reproduktion

Alexandra Scheele-Baer (Cottbus): Verschärfung geschlechtlicher Ungleichheiten? Auswirkungen der sozialen Krisen in der EU

Romy Reimer (Paderborn): Neue Formen der Organisation von Care-Arbeit zwischen Familie, Staat und Markt: Das Beispiel selbstverwalteter Wohn-Pflege-Gemeinschaften

Annette von Alemann (Bielefeld), **Sandra Beaufays** (Bielefeld), **Mechtild Oechsle** (Bielefeld): Die Verteilung von Care und Karriere: Reproduktion als Ungleichheitsdimension innerhalb der Geschlechter

Malaika Rödel (Frankfurt am Main): Reproduktion als Krise? – Die (Neu) Verhandlung von Reproduktion und Geschlecht im Diskurs der Präimplantationsdiagnostik

DONNERSTAG, 14.15 - 16.45, HS 7: SEKTION MIGRATION UND ETHNISCHE MINDERHEITEN – MIGRANT/-INNEN UND MIGRATION IN MEDIEN UND ÖFFENTLICHKEIT

Organisation: **Almut Zwengel** (Fulda), **Thomas Kunz** (Frankfurt am Main), **Annette Treibel** (Karlsruhe)

Romy Wohlert (Wien): Migrantenminderheiten und Medien – Ungleichheitssemantiken und Integrationspotenziale

Patrik Ettinger (Zürich): Ursachen der diskontinuierlichen Problematisierung von MigrantInnen – das Fallbeispiel Schweiz

VORTRAG ABGESAGT: Eunike Piwoni (Bamberg /London): ›Emotionales Kapital‹ und die Verschiebung symbolischer Grenzen: Zur Repräsentation von Zugewanderten aus muslimischen Ländern in der Sarrazin-Debatte

Sina Arnold (Berlin): Zwischen Bin Laden und Dönerladen – Der Einfluss von Medien und persönlichem Kontakt auf Muslimgesichter in Deutschland

Helen Schwenken (Kassel /Buenos Aires), **Olaf Berg** (Frankfurt am Main): Zeigen, was nicht gezeigt werden darf: Visuelle Strategien der Repräsentation illegalisierter Migration im Dokumentarfilm

Christian Ulbricht (Bielefeld): Welcome (back) to Germany! Die Rückkehr des Gastarbeiters in der medialen Darstellung

DONNERSTAG, 14.15 – 16.45, B 22: AD-HOC-GRUPPE – GENDERISMUS – DER UMBAU DER GESELLSCHAFT. SOZIOLOGISCHE ANNÄHERUNG AN EINEN AKTUELLEN KRISENDISKURS

Organisation: **Paula-Irene Villa** (München), **Sabine Hark** (Berlin)

Sabine Hark (Berlin), **Paula-Irene Villa** (München): ›Genderismus – Der Umbau der Gesellschaft‹ Soziologische Annäherung an einen aktuellen Krisendiskurs

Kathleen Heft (Berlin): Die Differenzlinie ›ostdeutsch-westdeutsch‹ im ›Genderismus‹-Diskurs

Katrin M. Kämpf (Berlin/Paderborn): ›Die Büchse der Pandora‹ – Die Anrufung der Kategorie Pädophilie in aktuellen antifeministischen/antiqueeren Krisen- Diskursen

NAMENSKORREKTUR: Juliane Lang (Berlin): Familie und Vaterland in der Krise: extrem rechte Diskurse um Gender und Familienpolitik als Strategie des Anknüpfens an Krisendiskurse des bürgerlichen Mainstreams

Ilse Lenz (Bochum): Geschlechterkonflikte und Genderismus-Diskurse

Andrea Maihofer (Basel), **Franziska Schutzbach** (Basel): Verschiebungen vom Anti-Feminismus zum Anti-Genderismus

Mona Motakef (Tübingen), **Christine Wimbauer** (Tübingen), **Julia Teschlade** (Berlin): Das Phänomen des Anti-Genderismus prekarisierungstheoretisch betrachtet – Neun Thesen

Imke Schmincke (München): Rettung der heiligen Familie. Antifeminismus, Homophobie und die Sorge um die Kinder

Jasmin Siri (München): Die konservative Konstellation. Zur Paradoxie konservativer Protestbewegungen

DONNERSTAG, 14.15 - 16.45, B 17: AD-HOC-GRUPPE – KRISENERFAHRUNG GRUND-SICHERUNG? INDIVIDUELLE FOLGEN VON LANGZEIT-ARBEITSLOSIGKEIT UND GRUND-SICHERUNGSBEZUG

Organisation: **Philipp Ramos Lobato** (Nürnberg), **NAMENSKORREKTUR: Bernhard Christoph** (Nürnberg), **Torsten Lietzmann** (Nürnberg), **Markus Promberger** (Nürnberg)

Andreas Hirsland (Nürnberg), **Anna Fohrbeck** (London): Biographie und Gesellschaftsbild – zur Wahrnehmung sozialer Ungleichheit bei Hartz-IV-EmpfängerInnen

Tine Haubner (Jena), **Kai Marquardsen** (Göttingen), **Karin Scherschel** (Jena): Grenzen der Aktivierbarkeit – empirische Befunde einer Langzeitstudie

Brigitte Schels (Nürnberg), **Arne Bethmann** (Nürnberg): Motivierte Eltern? Die Jobsuchaktivitäten von Männern und Frauen im Arbeitslosengeld-II-Bezug

Benedikt Rogge (Bremen): Verteidigungen des Selbst. Identitätsprozess und psychische Gesundheit von Langzeitarbeitslosen aus Sicht der Theorie biographischer Identitätsmodi

Andreas Klärner (Rostock), **André Knabe** (Rostock), **Marie Carnein** (Rostock), **Hagen Fischer** (Rostock): Soziale Netzwerke als Ressource für den Umgang mit den Folgen von Langzeitarbeitslosigkeit Beobachtungen zur sozialen Praxis des Promovierens

DONNERSTAG, 14.15 - 16.45, B12: AD-HOC-GRUPPE – DIE SOZIOLOGIE DES PROMO-VIERENS

Organisation: **ERGÄNZT: Simone Rödder** (Hamburg), **Marc Torka** (Berlin)

Roland Bloch (Halle-Wittenberg): Promotion und Exzellenz. Stratifikation durch Auswahl in der Graduiertenausbildung

Heike Kahlert (Hildesheim): Forschung, Lehre oder beides nicht so richtig? Die Betreuung und Forderung von Promovierenden im professionellen Selbstverständnis von Hochschullehrenden

Simone Rödder (Hamburg): Interdisziplinär promovieren? Chancen und Risiken am Beispiel der Klimaforschung

Marc Torka (Berlin): Die Differenz disziplinärer Sozialisation und die Einheit des Betreuungsproblems aus professionssoziologischer Sicht

Dominic Berger (Osnabrück): Das Promotionsberatungsgespräch als pädagogische Ordnung – theoretische Überlegungen und empirische Beobachtungen zur sozialen Praxis des Promovierens

DIENSTAG, MITTWOCH, DONNERSTAG: 14.15 – 16.45, **RAUMÄNDERUNG: HS 8: WAS WERDEN MIT SOZIOLOGIE – VERANSTALTUNG ZUR BERUFSFELDDORIENTIERUNG** (Organisation: **Berufsverband Deutscher Soziologinnen und Soziologen e.V.**)

FREITAG, 10.10.2014

FREITAG, 9.00 - 11.45, C 1: AD-HOC-GRUPPE – DIE NEUE ROLLE DER SOZIOLOGIE IM KLIMAWANDEL

Organisation: **Anita Engels** (Hamburg), **Jürgen Beyer** (Hamburg), **Matthias Groß** (Jena/Leipzig), **Fritz Reusswig** (Potsdam), **Ingo Schulz-Schaeffer** (Duisburg- Essen)

Anita Engels (Hamburg): Soziologische Grundlagenforschung im postnormalen Ausnahmezustand

Silke Beck (Leipzig), **Martin Voss** (Berlin): Aus dem Schatten der Klimamodellierung – Zur Repolitisierung des Klimawandels durch Sozialwissenschaften

Dominik Schreiber (Mannheim): Alles nur ein großer Schwindel? Soziologische Perspektiven auf den Klimaskeptizismus

Immanuel Stieß (Frankfurt am Main): Transformative Praktiken – Themenfelder, Konzepte und Befunde einer sozial-ökologischen Forschung zur sozialen Dimension von Klimaschutz und Klimawandel

ERGÄNZT: 10.00 – 11.45 PODIUMSDISKUSSION

Moderation: **Matthias Groß** (Jena/Leipzig)

Jürgen Beyer (UHH), **Ingo Schulz-Schaeffer** (Universität Duisburg/Essen)

Cristina Besio (TU Berlin), **Simone Rödder** (UHH),

Fritz Reusswig (Potsdam Institut für Klimafolgenforschung)

FREITAG, 9.00 - 11.45, C 2: AD-HOC-GRUPPE – EVOLUTIONÄRE SOZIOLOGIE: ZUR INTERAKTION BIOLOGISCHER, SOZIALER UND KULTURELLER EINFLÜSSE AUF MENSCHLICHES VERHALTEN

Organisation: **Sebastian Schnettler** (Konstanz), **Patrick Riordan** (München)

Martin Diewald (Bielefeld), **Tina Baier** (Bielefeld), **Wiebke Schulz** (Bielefeld): Status attainment and social mobility – How can genetics contribute to an understanding of their causes?

VORTRAG ABGESAGT: ~~**Felix Tropsch** (Groningen), **Melinda Mills** (Groningen), **Gert Stulp** (Groningen), **Nicola Barban** (Groningen), **Harold Snieder** (Groningen): Human fertility, molecular genetics, and natural selection in modern societies~~

NEU: **Alena Steinert** (Münster): Welchen Stellenwert hat eine biosoziale Perspektive derzeit in der Soziologie?

Christian von Scheve (Berlin), **Gesche Schauenburg** (Berlin), **Markus Conrad** (La Laguna): Brain responses to the affectivoherece of social interactions: An EEG study of semantic processing

Hilke Brockmann (Bremen), **Anne-Maren Koch** (Bremen): Happy leaders? Social and biological differences in the subjective well-being of men and women in leadership positions

Bernadette Huyer-May (München): Body Weight Changes: Does Marital Status Matter?

.....